

CAS Creative Leadership for Digital Transformation

Führung und Management für das digitale Zeitalter

Mehr Infos unter
hslu.ch/creative-leadership



Unsere Vision

Die Digitalisierung erzeugt im Wirtschaftsgeschehen eine ständig zunehmende Komplexität und Dynamik. Die Folgen sind fundamentale wirtschaftliche, soziale und kulturelle Veränderungen, denen sich Organisationen als soziale Systeme ausgesetzt sehen. Die Anpassungsfähigkeit und Agilität von Organisationen wird zum entscheidenden Überlebenskriterium. Die herkömmlichen auf hierarchischen Mustern beruhenden Strukturen und Prozesse genügen diesen Ansprüchen nicht mehr und werden zunehmend durch heterarchische, auf Selbstorganisation beruhende

Organisationskonzepte abgelöst. Dies setzt auch ein neues Verständnis von Führung auf Augenhöhe voraus.

Das Programm eröffnet ein Entwicklungsfeld für Führungspersonen, die sich mit innovativen Ansätzen und Tools fit für die Gestaltung von Führungsbeziehungen im digitalen Zeitalter machen wollen. Die digitale Transformation der Arbeitswelt erfordert Kreativität, Mut und Offenheit zur Kollaboration mit verschiedenen Anspruchsgruppen bei gleichzeitiger Fokussierung auf Berechenbarkeit, Planbarkeit und Stabilität. Zum Führungshandwerk zählt daher heute die intelligente Gestaltung dieses Spagats auf verschiedenen Ebenen der Organisation bzw. Beziehungsgestaltung zw. Führenden und Mitarbeitenden.

Wir moderieren in diesem CAS Führungsentwicklung durch innovative didaktische Gefässe und legen grossen Wert auf eine kreativitäts- und lernförderliche Umgebung. Der interdisziplinäre Aufbau der Weiterbildung, die Zusammenstellung modernster Führungskonzepte und Tools und ein grosses Netzwerk anerkannter Expertinnen und Experten zu den jeweiligen Fachbereichen zeichnen uns aus.

Entwickeln Sie mit uns Lösungen für eine zukunftsfähige Führung! Kommen Sie mit uns ins Gespräch!



Prof. Dr. Stephanie Kaudela-Baum
Co-Programmleiterin CAS Creative Leadership for Digital Transformation



Marcel Altherr
Co-Programmleiter CAS Creative Leadership for Digital Transformation

Stephanie Kaudela-Baum Marcel Altherr

Inhalt des CAS-Programms

Digitale Transformation von Organisationen

Digitalisierung, Globalisierung und Vernetzung schaffen grundlegend neue Rahmenbedingungen für Unternehmen. Die Unternehmen müssen schneller lernen, schneller reagieren und schneller Innovationen auf den Markt bringen.

Systemische Führung

Grundlagen der systemischen Organisationstheorie und des Konstruktivismus. Führung und Management in einem dynamischen und komplexen Umfeld.

Coachingorientierte Führung

Integration ausgewählter Coachingelemente. Weiterentwicklung des persönlichen Führungsstils, um Ressourcen und Potenziale von Mitarbeitenden zu entwickeln.

Fluide Rollenkonzepte

Übergang von der starren Job Beschreibung zu einem fluiden Rollenkonzept. Neuverteilung von Verantwortlichkeiten.

Creative Leadership

Kreativität der Mitarbeitenden, Teams und der Organisation als Schlüssel zu Innovation und Unternehmenserfolg.

Agile Führungsmethoden

Einführung in das agile Denken. Die Kunst loszulassen und auf die Selbstorganisationsfähigkeit der Mitarbeiter zu vertrauen.

Agile Organisationsformen

Grundlagen und Spielformen neuer evolutionärer Organisationskonzepte (Soziokratie, Holakratie, demokratische Organisationen).

Work Space Design

Space generates behaviour. Die Gestaltung der Arbeitsumgebung als Körpersprache der Unternehmenskultur.

Digitale Kollaboration

Grundlagen der digitalen Techniken der Zusammenarbeit für ein freies, selbstbestimmtes und selbstorganisiertes Arbeiten.

Design your Career

Karriere- und Kompetenzentwicklung von Knowledge Workers in flachen oder verteilten Hierarchien.

Mindful Leadership

Einführung in das achtsamkeitsbasierte Bewusstseinstraining und Entwicklung der Selbststeuerungsfähigkeit der eigenen Aufmerksamkeit.

Ziele, Leistungsnachweise, Zielgruppen, Lernsystem

Zielgruppe

Das CAS Creative Leadership for Digital Transformation richtet sich an erfahrene und innovationsorientierte Führungspersonen, Change-Verantwortliche oder Unternehmer mit mehrjähriger Berufserfahrung, die ihre aktuellen Führungs- und Veränderungsthemen einbringen, die digitale Transformationsprozesse gestalten und/oder mit ihren Unternehmen den Weg in die digitale Arbeitswelt kompetent beschreiten möchten.

Ziele

Das Programm zielt darauf ab, Führungspersonen für die Führungsarbeit im Kontext der digitalen Transformation in vier Kompetenzfeldern «fit» zu machen.

Sie lernen erstens Innovations- und Veränderungsprozesse im Kontext der digitalen Transformation mit einem ganzheitlichen Blick auf die Organisation und unter Nutzung der Kreativitätspotenziale der Mitarbeitenden zu entwickeln und umzusetzen. Sie kennen die Relevanz spezifischer Werte für die Gestaltung einer Digital-Kultur.

Sie lernen zweitens Methoden der agilen Organisationsentwicklung bzw. Führung kennen und verstehen die Vor- und Nachteile dieser Methoden. Sie können situationsgerecht Massnahmen zur Förderung agiler Prozesse planen und durchführen.

Sie setzen sich drittens mit den Erfolgsbedingungen von Führung in der neuen Arbeitswelt auseinander. Sie befassen sich mit neuen Formen des Arbeitens und Lernens, neuen Rollenkonzepten der Führung, dem Generationenwandel, dem Wandel von Karriere- und Laufbahnmustern sowie neuen Kommunikationsmedien und können das Potenzial neuer Arbeitsformen für sich und ihre Organisation besser einschätzen.

Sie lernen viertens, in einem individuellen Coaching/Assessment Ihre eigene Haltung bewusst zu reflektieren und sich mit Feedback von verschiedenen Anspruchsgruppen konstruktiv auseinanderzusetzen. Sie sind fähig, mit ihren eigenen Ressourcen achtsam umzugehen sowie andere achtsam zu führen.

Online-Assessments

Im Programm arbeiten wir mit dem Creative Leadership Circle® (360 Grad Feedback-Instrument) und dem Individual Creativity Navigator® (Test zur Evaluation kreativer Fähigkeiten im beruflichen Kontext). Beide Assessments wurden von HSLU Kreativitäts-Expert:innen entwickelt. Diese Assessments fließen in den Coachingprozess ein.

Lernsystem

Wir moderieren in diesem Programm die Kompetenzentwicklung durch eine Vielzahl innovativer didaktischer Gefässe, setzen auf Diskurs, Experimente, Spiele, Simulationen in einem interdisziplinären Aufbau der Inhalte als auch in der Auswahl der Räumlichkeiten, welche die Leadership-Kompetenzentwicklung in der digitalen Arbeitswelt optimal unterstützen.

Zulassung, Leistungsnachweise, Dauer, Kosten und Programmabschluss

Zulassung

- Fachliche oder personelle Führung, mehrjährige Berufserfahrung
- Bereitschaft, an einem «Zukunftslabor» für Führung im Kontext der digitalen Transformation mitzuwirken und eigene Führungsthemen einzubringen
- Die Teilnahme am Programm setzt den Abschluss einer universitären Hochschule, einer Fachhochschule oder einer höheren Fachschule voraus. Beim Nachweis einer gleichwertigen Qualifikation ist auch die Zulassung ohne formalen Abschluss auf tertiärer Stufe möglich (Sur Dossier – Verfahren).

Leistungsnachweise

- Schriftlichen Einzelarbeit (Thesenpapier inkl. individuelle mündliche Präsentation & Verteidigung)
- Reflexionsbericht (individuell) zum 360 Grad Feedback (Führungs-Assessment) und Teilnahme Coachingprozess (1:1)
- Projektarbeit (Gruppe) (Leadership Challenge aus der Praxis lösen (Auswahl von Firmenpartnern, die Projektarbeitsthemen einreichen können).

Dauer

Das CAS Creative Leadership for Digital Transformation besteht aus insgesamt 19 Unterrichtstagen (meist Fr/Sa, manchmal Do/Fr/Sa), zwei Qualifikationsterminen und einer Abschlussveranstaltung.

Kosten

Die Kosten des CAS-Programms betragen CHF 11'500 CHF (inkl. Assessment/Coaching-Modul)

Studienabschluss

Der erfolgreiche Abschluss des CAS führt zum Titel «Certificate of Advanced Studies Hochschule Luzern/ FHZ in Creative Leadership for Digital Transformation».

Die Teilnehmenden des CAS-Programms erhalten den Titel, sofern sie:

- die erforderlichen 15 ECTS-Credits erarbeitet,
- mindestens 80 Prozent des Unterrichts besucht,
- die Leistungsnachweise bestanden haben.

Daten, Anmeldung, Auskunft und Beratung, Unterrichtsort

Daten

Die genauen Durchführungsdaten entnehmen Sie der Website hslu.ch/creative-leadership.

Anmeldung

Die Anmeldung für das CAS Creative Leadership for Digital Transformation (CAS CLT) erfolgt über das Sekretariat des Instituts für Betriebs- und Regionalökonomie IBR der Hochschule Luzern – Wirtschaft. Das Anmeldeformular sowie den Anmeldeschluss finden Sie auf der Website. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt, wobei die Programmleitung gemeinsam über die Aufnahme entscheidet. Ist das CAS-Programm ausgebucht oder wird es aufgrund ungenügender Nachfrage nicht durchgeführt, werden Sie so rasch wie möglich darüber informiert. Bei Annullierung der Anmeldung nach Eingangsbestätigung ist eine Bearbeitungsgebühr von CHF 350.– zu entrichten. Bei Annullierung der Anmeldung nach Anmeldeschluss ist grundsätzlich das gesamte Programm Geld geschuldet.

Info-Veranstaltungen

An den Info-Veranstaltungen können Sie sich persönlich bei der Programmleitung über diese Weiterbildung informieren. Die Daten der Info-Veranstaltungen sind auf der Website aufgeführt.

Auskunft

Hochschule Luzern – Wirtschaft
Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR
T +41 41 228 99 29
ibr@hslu.ch

Programmleitung

Prof. Dr. Stephanie Kaudela-Baum
T +41 41 228 99 72
stephanie.kaudela@hslu.ch

Marcel Altherr
T +41 79 477 2706
marcel.altherr@hslu.ch

Ort

Der Unterricht findet an der Hochschule Luzern – Wirtschaft beim Bahnhof Luzern und an verschiedenen Orten in Grossraum Zürich-Zentralschweiz statt.



Hochschule Luzern – Wirtschaft

Die Hochschule Luzern – Wirtschaft ist das zentral-schweizerische Kompetenzzentrum für höhere Managementbildung. Mit ihren Bachelor- und Master-Studiengängen und Weiterbildungen sowie Forschung und Beratung leistet die Hochschule Luzern – Wirtschaft einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Wissensgesellschaft.

Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR

Das Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR der Hochschule Luzern – Wirtschaft wurde 1979 gegründet und beschäftigt heute über 120 Mitarbeitende. Das IBR ist der Zentralschweizer Wissens- und Bildungspartner für Management und Regionalökonomie. Mit mehr als 150 Projekten pro Jahr unterstützt das Institut die Praxis mit innovativen und nachhaltigen Lösungen. Über 6'000 Führungspersonen entwickelten bisher ihr Experten- und Erfahrungswissen in ausgereiften Weiterbildungsprogrammen. Die Mission des IBR ist, Menschen, Organisationen und Regionen weiterzubringen. Dafür ist es sehr gut in der Region verankert und verfügt über ein breites nationales sowie internationales Netzwerk zu Unternehmen, Verwaltungen und anderen Hochschulen.

Hochschule Luzern

Wirtschaft

Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR
Zentralstrasse 9
Postfach 2940
6002 Luzern

T +41 41 228 41 50

ibr@hslu.ch

hslu.ch/ibr

